Aktion: Müll raus aus der Kinzig XIII (03.03.2012)

(10°°Uhr – 13°°Uhr)

Das Frühlingswetter zeigte sich von seiner angenehmsten Seite, nicht zu warm und nicht zu kalt, als am Samstag die Kinzigfischer wieder die Kinzigufer zwischen Späckebrücke und Meerholzer Brücke bei Gründau-Rothenbergen „unsicher" machten. Zahlreiche helfende Hände fanden sich zum angekündigten Zeitpunkt ein, um die Kinzigufer von Unrat zu befreien. Der niedrige Wasserstand begünstigte auch diverse Müllansammlungen im und unter Wasser zu bergen. Nicht weniger als 10 Kinder packten voller Elan tatkräftig mit an. So blieben die Müllsäcke nur für kurze Zeit leer.

Hier ein kleiner Auszug durch die Fundstücke:

- **Kunststoffstoßstange**
- **Keilriemen**
- **Badelaatschen**
- **Feuerlöscher**
- **Autoreifen**
- **Leder-Hundehalsband**
- **Christbaumkugel**
- **Verpackungsmaterialien**
- **Eimer**
- **Kanister**
- **Bälle aller Art**
- **Glas-Lampe**
- **Kunststoff-Folie**
- **Restmüll-Ansammlungen**
- **unzählige Getränkedosen**
- **unzählige Flaschen**
- **Plastiktüten**
- **Styroporplatten**
- **Kinderspielzeug**
- **Teppichreste**
- **Sofakissen**
- **Bohrmaschinen-Koffer**
- **Fön**
- **Möbelstücke**
- **u.v.m.**

Nach getaner Arbeit wurden ab 13°°Uhr die geschwächten Körper mit deftigen Steaks, Spießen und Würstchen wieder gestärkt und man plauderte noch bis in die Nachmittagsstunden.

Das „Kinzig-Forum":

- besteht seit 2004/2005
- ca. 60/70 aktive Angler größtenteils aus dem Main-Kinzig-Kreis
- Müllaktion in dieser Art 2 Mal im Jahr
- Reine Online-Gemeinschaft von Anglern (**kein** Angelverein) mit gleichen Zielen und Interessen.

Gruß

Martin Karger

martin_karger@arcor.de
www.kinzigfischen.de
www.kinzig-forum.kinzigfischen.de
Handy: 0160-97483603

Foto-Dokumentation

Pünktlich um 10°°Uhr wurden nach einer frisch gebrühten Tasse Kaffee die blauen Müllsäcke verteilt und los ging‘s. In die verschiedensten Richtungen schwärmten die einzelnen Trupps aus und kehrten nach nicht allzu langer Zeit mit prall gefüllten Müllsäcken wieder zur zentralen Sammelstelle zurück.

Mit vereinten Kräften wurden Autoreifen und Feuerlöscher aus dem Uferschlamm gezogen und unzählige Kunststoff- sowie Glasflaschen geborgen und wanderten nach und nach zur Sammelstelle. Überall im Gebüsch wuselte es „Blaue Säcke".

Fehlersuchbild

In den folgenden zwei Bildern sind unzählige Fehler enthalten, wer findet wohl heraus, um wie viele Fehler es sich in Bild 1 handelt?

Bild1

vorher

Bild2

nachher

Die „Fehlerbeseitigung“

Der Outdoor-Friseur-Salon

Diverses

Gruppenbild

hintere Reihe (v.l.n.r.): *Richi*, *Terry* Martin, *Hackerhoheit* Karin, Claudia, Milla, *Nachtangle*r Jens, *JuL* Julian, Lena, *Tomi*, *Angler* Samuel, *Flyman* Martin, *Sinnsuchender* Jan, *StrongCast* Jonas, *Stipper* Markus, *Conchoolio* David, *Mepps3* Kai, *Adlerfan* Andi, *Tom*, *Fully* Mario

vordere Reihe (v.l.n.r.): *Fischblase* Leon, *Seppi* Sebastian, Adrian, Nika, Ben Benedikt, Marc, Lukas, Robin, Keanu

Am Grillfeuer bei Steaks, Spießen und Bratwürstchen klang die Aktion in lockerer Atmosphäre am Nachmittag aus.

Allen Beteiligten an dieser Stelle noch mal einen herzlichen Dank.
Für die fachgerechte Entsorgung des angesammelten Unrates, hat sich die Gemeine wieder unbürokratisch angenommen.

In diesem Sinne: *Bis zum nächsten Mal, wenn es dann wieder heißt:*

„Müll raus aus der Kinzig XIV" (im Herbst 2012)

Gruß
Martin Karger

martin_karger@arcor.de
www.kinzigfischen.de
www.kinzig-forum.kinzigfischen.de
Handy: 0160-97483603

Gelnhäuser Tageblatt, 08.03.2012

Kinzigfischer tragen jede Menge Unrat zusammen

30 Kinzigfischer waren am Samstag unterwegs, um den Flusslauf an der Kinzig zwischen „Speckebrücke" und „Meerholzer Brücke" bei Rothenbergen zu säubern. Auf einer Flusslänge von drei Kilometern wurde achtlos entsorgter Müll eingesammelt. Autoreifen, Felgen, Feuerlöscher, Spoiler von Autos und diverse Kanister mit umweltschädlichem Inhalt wurden aus der Kinzig gefischt. Erstaunt und erschüttert zeigte sich Martin Karger, der Initiator der Säuberungsaktion: „Wie gut muss es unseren Mitmenschen doch gehen, wenn man neben dem vielen Unrat auch zahlreiche Pfandflaschen oder eine Gemüsekiste eines benachbarten Lieferservices findet, für die ein Kunde des Ökounternehmens satte zwölf Euro Pfand vorstrecken muss? Es ist unfassbar, wie das Umweltbewusstsein mancher Menschen nachgelassen hat." Seit einigen Jahren legen die Kinzigfischer, die sich zu einer losen Gemeinschaft über ein Internetforum zusammengeschlossen haben, einmal im Herbst und im Frühjahr ihre Angel nieder und bewaffnen sich mit Handschuhen und Müllsäcken, um Teilstücke an der Kinzig zu säubern. „Wir achten bei der Terminierung der Säuberungsaktion im Frühjahr und im Herbst genau auf die Brut- und Setzzeit, um die Tiere nicht zu stören", erläuterte Karger. Um 10 Uhr trafen sich die 20 Erwachsenen und zehn Kinder am Vereinsgebäude des ASV Offenbach. Einige Teilnehmer hatten Wathosen an, damit sie besser in tieferes Gewässer vordringen konnten. Dort wurden Karosserieverkleidungen von Autos aus dem Wasser gefischt. Die Kinder waren mit sehr viel Eifer dabei und entdeckten Bälle aller Art. Das Endergebnis einer dreistündigen Säuberungsaktion waren 23 prall gefüllte blaue Müllsäcke und jede Menge Sperrmüll, die nun vom Bauhof entsorgt werden. Wie immer am Schluss der Aktion gesellten sich die Teilnehmer um das Lagerfeuer und genossen Bratwürste. jöw/Foto: Weinel